

Lesen

telc Deutsch B1

Kandidatenblätter · 90 Minuten · Übungssatz 3

In diesem Heft

- | | |
|--------|---------------------------------------|
| Teil 1 | Leseverstehen Teil 1 |
| Teil 2 | Ein Wochenende mit weniger Geräuschen |
| Teil 3 | Leseverstehen Teil 3 |
| Teil 4 | Sprachbausteine Teil 1 |
| Teil 5 | Werkraum West |

Bearbeiten Sie die Aufgaben auf Papier. Auf Faust finden Sie die interaktive Übung und weitere Materialien.

[Auf faustacademy.com weiterüben →](https://faustacademy.com)

Unabhängiges Übungsmaterial. Nicht von telc gGmbH herausgegeben oder geprüft.

B1 · Lesen

Übung im telc-Prüfungsformat

Übungssatz 3

Arbeitszeit: 90 Minuten

Für Leseverstehen und Sprachbausteine haben Sie zusammen 90 Minuten. Teilen Sie sich die Zeit für alle fünf Teile ein.

Teilen Sie die gemeinsamen 90 Minuten selbst auf die fünf Teile auf.

Übertragen Sie alle Lösungen innerhalb dieser Zeit auf den Antwortbogen S30.

Verwenden Sie einen weichen Bleistift und markieren Sie eindeutig.

Wörterbücher, Handys und sonstige elektronische Hilfsmittel sind nicht erlaubt.

Leseverstehen Teil 1

Lesen Sie die Überschriften a–j und die Texte 1–5. Ordnen Sie jedem Text eine passende Überschrift zu. Benutzen Sie jede Überschrift höchstens einmal. Markieren Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen.

Berücksichtigen Sie die Hauptaussage des ganzen Textes und nicht nur einzelne gemeinsame Wörter.

Auswahl

- a) Kulturhaus bietet einen Kurs für Konzertaufnahmen an
- b) Nachbarschaft teilt Geräte für seltene Arbeiten
- c) Markthalle verlängert ihre Öffnungszeiten am Abend
- d) Kleine Konzertbühne erreicht ihr Publikum jetzt auch zu Hause
- e) Bücherei richtet einen Treffpunkt zum gemeinsamen Vorlesen ein
- f) Werkstatt verkauft überarbeitete Haushaltsgeräte
- g) Gemeinsames Kochen bringt Menschen aus dem Viertel zusammen
- h) Museum sammelt Erinnerungen an das frühere Arbeitsleben
- i) Museum zeigt neue Berufe in der Veranstaltungstechnik
- j) Bücherei ermöglicht die Ausleihe außerhalb der Öffnungszeiten

1

Im Kulturhaus Lindenhof passen nur wenige Zuhörer vor die Bühne. Seit September können Musikfreunde die Freitagskonzerte deshalb auch über die Internetseite des Hauses verfolgen. Das hilft besonders Menschen, die abends ihre Wohnung nicht verlassen können. Zwei Ehrenamtliche kümmern sich um Kamera und Ton. Der Zugang ist kostenlos; eine Anmeldung ist nicht nötig. So bleiben auch ältere Stammgäste mit ihrer vertrauten Bühne verbunden.

1. Text 1

Lösung: _____

2

Eine Bohrmaschine braucht man manchmal nur für zwei Löcher. Im Wohnviertel Sonnenhof können Bewohner solche Geräte jetzt aus einem Schrank im Gemeinschaftsraum ausleihen. Über einen Kalender reservieren sie das gewünschte Werkzeug und tragen den Rückgabetermin ein. Eine Nachbarin prüft regelmäßig, ob alles funktioniert. Wer etwas bauen oder aufhängen möchte, spart dadurch einen Einkauf und muss zu Hause keinen Platz für selten benutzte Geräte finden.

2. Text 2

Lösung: _____

3

Wie sah ein Arbeitstag aus, als im alten Industrieviertel noch Stoffe hergestellt wurden? Für seine nächste Ausstellung bittet das Stadtmuseum ehemalige Beschäftigte um Fotos, Werkzeuge und Geschichten aus ihrem Berufsalltag. Die Gegenstände können vorübergehend abgegeben werden. Bei Gesprächen im Museum werden auch persönliche Erlebnisse aufgenommen. Zusammen sollen die Beiträge zeigen, wie Menschen früher ihren Lebensunterhalt verdienten und was die Arbeit für sie bedeutete.

3. Text 3

Lösung: _____

4

Wenn die Stadtbücherei schließt, sind viele Berufstätige noch unterwegs. Für sie steht jetzt neben dem Eingang ein Schrank mit abschließbaren Fächern bereit. Leser bestellen ihre Bücher telefonisch oder im Internet. Sobald die Bestellung im Fach liegt, erhalten sie eine Nachricht mit einem Zahlencode. Damit lässt sich die Tür auch spätabends öffnen. Der neue Abholservice ist im normalen Jahresbeitrag enthalten.

4. Text 4

Lösung: _____

5

Nach Geschäftsschluss wird in der Markthalle einmal im Monat weitergeschnitten und gerührt. Bewohner des Viertels bereiten dort zusammen ein Abendessen aus Zutaten der Marktstände zu. Die Aufgaben werden erst vor Ort verteilt, sodass auch Menschen ohne Kocherfahrung mitmachen können. Beim Schälen, Würzen und anschließenden Essen kommen Nachbarn ins Gespräch, die sich bisher nur vom Sehen kannten. Eigene Rezeptideen sind willkommen.

5. Text 5

Lösung: _____

Leseverstehen Teil 2

Lesen Sie den Text und die Aufgaben 6–10. Wählen Sie für jede Aufgabe a, b oder c. Markieren Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen.

Prüfen Sie genau, welche Information der Text bestätigt.

Achten Sie auf Unterschiede zwischen den drei Antwortmöglichkeiten.

Ein Wochenende mit weniger Geräuschen

Im Gästehaus Am Hang bleibt das Radio beim Frühstück aus. Gastgeberin Nora Beck erprobt in diesem Herbst ein Angebot für Menschen, die sich ein paar ruhige Tage wünschen. Dafür hat sie zunächst zwei Wochenenden vorgesehen. Das erste liegt bereits hinter ihr, das zweite findet im Oktober statt. Danach will sie die Rückmeldungen der Gäste lesen und entscheiden, ob sie weitere Termine anbietet. Das kleine Haus liegt am Waldrand; von der Terrasse führt ein Weg direkt zwischen die Bäume.

Zum Aufenthalt gehören einige einfache Absprachen. Beim Essen im Speiseraum sollen die Gäste ihre Handys lautlos stellen. Die Geräte bleiben bei ihren Besitzern, die sie auf den Zimmern wie gewohnt benutzen können. Auf den Frühstückstischen stehen Blumen und kleine Körbe mit Brot. Wer länger sitzen bleiben möchte, kann sich noch Tee holen und aus dem Fenster schauen.

Am Morgen führt ein Mitarbeiter interessierte Gäste durch den nahen Wald. Für diesen Spaziergang entstehen neben dem Preis des Aufenthalts keine weiteren Kosten. Wer mitgehen möchte, trägt sich am Vorabend in die Liste an der Rezeption ein. So weiß der Mitarbeiter, auf wen er morgens warten soll. Das Zimmer wird vorher telefonisch oder über die Internetseite gebucht; die Liste für den Spaziergang liegt erst vor Ort aus.

Nach dem ersten Wochenende berichteten einige Gäste, dass sie sich gern länger miteinander unterhalten hätten. Beck hat daraufhin das kleine ehemalige Büro als Gesprächszimmer eingerichtet. Dort stehen jetzt Sessel und ein großer Tisch bereit. Beim zweiten Termin können die Gäste diesen Raum zum Erzählen nutzen, während es im übrigen Haus ruhig bleibt.

Alle gemeinsamen Unternehmungen sind freiwillig. Beim ersten Termin wollte eine Besucherin während der Gartenrunde lieber ihren Roman weiterlesen. Beck brachte ihr ein Kissen für den Sessel am Fenster und zeigte ihr die Leselampe. Ein anderer Gast wollte die Runde früher beenden. Die Gastgeberin erklärte ihm den kurzen Rückweg und gab ihm den Hausschlüssel mit.

6. Das Gästehaus bietet die ruhigen Wochenenden zunächst

- a) an jedem Wochenende im Herbst an.
- b) an zwei Wochenenden im Herbst an.
- c) an den Wochenenden während des ganzen Jahres an.

7. Die Gäste sollen ihre Handys

- a) während der Mahlzeiten im Speiseraum lautlos lassen.
- b) bei der Ankunft an der Rezeption abgeben.
- c) nur außerhalb des Gästehauses benutzen.

8. Für den geführten Morgenspaziergang

- a) zahlen die Gäste direkt bei der Führung.
- b) melden sich die Gäste schon bei der Zimmerbuchung an.
- c) tragen sich die Gäste am Vorabend in eine Liste ein.

9. Nach dem ersten ruhigen Wochenende hat das Gästehaus

- a) das gemeinsame Frühstück später beginnen lassen.
- b) einen zusätzlichen Raum für Gespräche eingerichtet.
- c) die Dauer des Morgenspaziergangs verkürzt.

10. Aus dem Verhalten von Gastgeberin Nora Beck wird deutlich, dass sie

- a) den Gästen Spielraum für unterschiedliche Bedürfnisse lassen möchte.
- b) die Gäste möglichst an allen gemeinsamen Aktivitäten beteiligen möchte.
- c) die Gäste schrittweise an längere Zeiten ohne Gespräche gewöhnen möchte.



Leseverstehen Teil 3

Lesen Sie die Situationen 11–20 und die Anzeigen a–l. Ordnen Sie jeder Situation eine passende Anzeige zu. Benutzen Sie jede Anzeige höchstens einmal. Wenn keine Anzeige passt, markieren Sie x.

Prüfen Sie alle Bedingungen der Situation. Eine ähnliche Anzeige genügt nicht, wenn das gesuchte Angebot fehlt.

a

Tabellen leicht gemacht

Sie beginnen gerade erst mit der Arbeit am Computer? Im Lernstudio Nord erstellen Sie einfache Tabellen, tragen Zahlen ein und lernen erste Rechenfunktionen kennen. Mittwochs von 18:30 bis 20 Uhr, vier Abende. Computer stehen bereit. Anmeldung persönlich im Lernstudio, Gartenstraße 8.

b

Sicher ins Videogespräch

Üben Sie Ihr nächstes Bewerbungsgespräch von zu Hause aus. Unsere Trainerin stellt typische Fragen und bespricht anschließend mit Ihnen Ihre Antworten und Ihren Eindruck vor der Kamera. Einzeltermine sind noch in den kommenden drei Tagen frei. Buchen Sie über das Kontaktformular von Gesprächsklar.

c

Übersetzungsbüro Wortbrücke

Für Ihre Bewerbung übertragen wir Schulzeugnisse und berufliche Abschlusszeugnisse aus dem Ausland ins Deutsche. Sie erhalten eine beglaubigte Übersetzung. Bitte nennen Sie uns über unser Kontaktformular zuerst die Sprache und die Art des Dokuments. Wir teilen Ihnen mit, ob wir Ihren Auftrag übernehmen können und wann er fertig wäre.

d

Kopierladen Blattwerk

Bewerbungen und andere vertrauliche Dokumente drucken wir direkt von Ihrem Datenträger. Sie bleiben während des Drucks dabei. Ausdrucke ausschließlich auf gewöhnlichem Papier, in Farbe oder Schwarzweiß. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr. Sonntags geschlossen. Marktstraße 12.

e

Fotostudio Blickpunkt

Ein neues Porträt für Ihre Onlinebewerbung: Wir nehmen uns Zeit für Beleuchtung und die Auswahl Ihrer Aufnahme. Termine nach Vereinbarung im Studio, Parkstraße 4. Ihre ausgewählten Bilder erhalten Sie ausschließlich als digitale Dateien zum Herunterladen. Wir bieten keinen Fotodruck an.

f

Zurück ins Berufsleben

Sie möchten nach einer Familienzeit oder einer anderen längeren Pause wieder arbeiten? Bei einem Einzeltermin schauen wir gemeinsam Ihren Lebenslauf an und überarbeiten Aufbau und Formulierungen. Bringen Sie vorhandene Unterlagen mit. Unsere Beratung findet samstags zwischen 9 und 15 Uhr statt. Terminvereinbarung am Empfang des Berufstreffs.

g

Eine Kündigung erhalten: Was nun?

Das Bürgerhaus lädt am Mittwoch um 19 Uhr zu einem Informationsabend ein. Rechtsanwältin Eva Brandt erläutert das Thema Kündigung im Arbeitsleben in verständlicher Sprache. Anschließend ist Zeit für allgemeine Fragen aus dem Publikum. Eintritt frei, Anmeldung im Bürgerhaus erforderlich.

h

Gemeinsam Arbeit suchen

Absagen, neue Ideen oder ein gelungenes Gespräch: Darüber reden wir jeden Montag um 10 Uhr im Nachbarschaftszentrum Süd. Menschen auf Stellensuche tauschen ihre Erfahrungen bei Kaffee und Tee aus. Kommen Sie persönlich vorbei und lernen Sie die Gruppe kennen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

i

Mehr aus Tabellen machen

Sie arbeiten bereits sicher mit einfachen Tabellen und Formeln? Unser Aufbaukurs behandelt umfangreiche Berechnungen und die übersichtliche Darstellung größerer Datenmengen. Voraussetzung sind gute Grundkenntnisse. Unterricht dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr im Bildungszentrum Ost. Beratung und Anmeldung im Kursbüro.

j

Kinderzeit am Abend

Während Sie einen Kurs im Viertel besuchen, kann Ihr Kind bei uns spielen, malen und Geschichten hören. Wir betreuen Kinder von drei bis sechs Jahren dienstags und donnerstags von 16:30 bis 19:30 Uhr. Bitte reservieren Sie die gewünschten Tage vorher im Familienzentrum, Rosenweg 6.

k

Änderungsschneiderei Fadenfein

Die Hose für den ersten Arbeitstag ist zu lang, die Jacke sitzt nicht richtig? Wir ändern Ihre Berufskleidung und helfen bei der passenden Länge. Anproben nach Terminvereinbarung von Montag bis Freitag. Bringen Sie zur Anprobe auch die Schuhe mit, die Sie dazu tragen möchten.

l

Ihr Raum auf Zeit

Im Bürohaus Ufer stehen geschlossene Einzelräume mit Schreibtisch und zuverlässigem Internet bereit. Während Ihrer Buchung nutzen nur Sie den Raum. Telefonate und Videokonferenzen sind willkommen. Buchbar stundenweise, auch für zwei Stunden. Fragen Sie an unserer Rezeption nach einem freien Raum.

Auswahl

- ☐ a) Anzeige a
- ☐ b) Anzeige b
- ☐ c) Anzeige c
- ☐ d) Anzeige d
- ☐ e) Anzeige e
- ☐ f) Anzeige f
- ☐ g) Anzeige g
- ☐ h) Anzeige h
- ☐ i) Anzeige i
- ☐ j) Anzeige j
- ☐ k) Anzeige k
- ☐ l) Anzeige l
- ☐ x) Keine passende Anzeige

11. Sie möchten nach einer längeren beruflichen Pause Ihren Lebenslauf überarbeiten. Dafür suchen Sie eine persönliche Beratung am Samstag.

Lösung: _____

12. Sie haben nächste Woche ein Vorstellungsgespräch per Video. Sie möchten das Gespräch vorher online üben und Rückmeldung bekommen.

Lösung: _____

13. Sie nehmen an einem beruflichen Kurs teil. Für Dienstag und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr brauchen Sie eine Betreuung für Ihr vierjähriges Kind.

Lösung: _____

14. Sie möchten vertrauliche Unterlagen für eine Bewerbung ausdrucken. Sie können dafür nur am Sonntag zu einem Geschäft gehen.

Lösung: _____

15. Für eine neue Stelle müssen Sie einfache Tabellen am Computer erstellen können. Sie suchen einen Kurs für Anfänger nach 18 Uhr.

Lösung: _____

16. Sie haben zu Hause keinen ruhigen Platz für ein längeres berufliches Videogespräch. Sie möchten für zwei Stunden einen Raum mit Internet allein nutzen.

Lösung: _____

17. Sie suchen eine neue Arbeit und möchten regelmäßig mit anderen Menschen in derselben Situation Erfahrungen austauschen. Sie wünschen sich ein Treffen vor Ort.

Lösung: _____

18. Ihr ausländisches Abschlusszeugnis soll für eine Bewerbung ins Deutsche übersetzt werden. Die Übersetzung muss beglaubigt sein.

Lösung: _____

19. Ihr Arbeitgeber hat Ihnen gekündigt. Sie möchten einen Abendvortrag besuchen, bei dem eine Fachperson allgemeine Fragen zu Kündigungen beantwortet.

Lösung: _____

20. Sie haben bereits ein Bewerbungsfoto. Für Ihre gedruckte Bewerbungsmappe möchten Sie es heute in einem Fotogeschäft auf Fotopapier ausdrucken lassen.

Lösung: _____



29.

☐ a) meine

☐ b) meiner

☐ c) meinen

30.

☐ a) euch

☐ b) uns

☐ c) sich



Sprachbausteine Teil 2

Lesen Sie den Text und schließen Sie die Lücken 31–40 mit den Wörtern a–o. Benutzen Sie jedes Wort höchstens einmal. Markieren Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen.

Achten Sie auf feste Verbindungen und darauf, ob ein Satz einen Grund, eine Folge, eine Bedingung oder einen Zweck ausdrückt.

Werkraum West

Kleine Dinge selbst gestalten

In unserem Samstagskurs lernen Sie den 3D-Drucker kennen und gestalten einen einfachen Gegenstand für zu Hause, zum Beispiel einen Stiftehalter. Gemeinsam begleiten wir die Arbeit von der Idee bis zum fertigen Stück. Der Kurs findet von 10 bis 16 Uhr in unserer Werkstatt statt. Haben Sie Fragen zu freien Plätzen, nötiger Erfahrung oder zur Ausstattung? Schreiben Sie unserem Team über das Kontaktformular. Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Sehr geehrtes Team vom Werkraum West,

ich bin durch einen Aushang _____ (31) _____ Ihren Kurs aufmerksam geworden. Ich würde gern an dem Samstagskurs _____ (32) _____. Für meinen Schreibtisch möchte ich etwas Praktisches gestalten. Zuerst würde ich gern erfahren, ob der Kurs auch für Anfänger _____ (33) _____ ist, _____ (34) _____ ich habe noch nie mit einem solchen Drucker gearbeitet.

_____ (35) _____ noch ein Platz frei ist, würde ich mich anmelden. Mich interessiert auch, welche Anzahlung für eine verbindliche Reservierung erforderlich wäre. Wie viel _____ (36) _____ ich dafür im Voraus bezahlen?

_____ (37) _____ möchte ich noch wissen, ob ich einen eigenen Laptop brauche. Mein Gerät wird am Kurstag noch in der Reparatur sein, sodass ich _____ (38) _____ ein Leihgerät benötigen würde. Könnten Sie eines bereitstellen?

Bitte antworten Sie mir bis Donnerstag, _____ (39) _____ ich meine Anreise rechtzeitig organisieren kann. Ich komme mit öffentlichen Verkehrsmitteln aus einem Nachbarort. Für Rückfragen stehe ich Ihnen telefonisch zur _____ (40) _____.

Mit freundlichen Grüßen
Alex Winter

Auswahl

- | | | | |
|----------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|
| ☐ a) OBWOHL | ☐ b) TEILNEHMEN | ☐ c) DÜRFTE | ☐ d) DAMIT |
| ☐ e) ÜBER | ☐ f) DESHALB | ☐ g) VERFÜGUNG | ☐ h) WENN |
| ☐ i) DENN | ☐ j) AUF | ☐ k) MÜSSTE | ☐ l) GEEIGNET |
| ☐ m) WÄHREND | ☐ n) AUSSERDEM | ☐ o) BESUCHEN | |

Antwortbogen

Name: _____

Übertragen Sie Ihre Lösungen auf diesen Antwortbogen.

Teil 1

1	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j
2	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j
3	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j
4	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j
5	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j

Teil 2

6	☐ a	☐ b	☐ c
7	☐ a	☐ b	☐ c
8	☐ a	☐ b	☐ c
9	☐ a	☐ b	☐ c
10	☐ a	☐ b	☐ c

Teil 3

11	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
12	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
13	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
14	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
15	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
16	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
17	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
18	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
19	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x
20	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ x

Teil 4

21	☐ a	☐ b	☐ c
22	☐ a	☐ b	☐ c
23	☐ a	☐ b	☐ c
24	☐ a	☐ b	☐ c
25	☐ a	☐ b	☐ c
26	☐ a	☐ b	☐ c
27	☐ a	☐ b	☐ c
28	☐ a	☐ b	☐ c
29	☐ a	☐ b	☐ c
30	☐ a	☐ b	☐ c

Teil 5

31	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
32	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
33	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
34	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
35	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
36	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
37	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
38	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
39	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o
40	☐ a	☐ b	☐ c	☐ d	☐ e	☐ f	☐ g	☐ h	☐ i	☐ j	☐ k	☐ l	☐ m	☐ n	☐ o

